

An aerial photograph of a rural landscape. A river flows through the center, bordered by green fields and dense forests. The terrain is hilly, and a small village is visible in the distance. The sky is clear and blue.

# Flurneuordnungsverfahren Tobelbach – Lösung von Landnutzungskonflikten am Gewässer



# Rahmenbedingungen

- Der Tobelbach ist ein Gewässer 2. Ordnung, für die Unterhaltung ist die Gemeinde zuständig.
- In den 1970er Jahren wurde vor Ort eine beschleunigte Zusammenlegung durchgeführt.
- Die landwirtschaftliche Nutzung – größtenteils Ackerland - geht bis an den Bachrand.
- Die Grundstücke sind großflächig dräniert. Die Dränagen entwässern in den Tobelbach.







# Das klassische Biberproblem

- Regelmäßige Überflutung landwirtschaftlicher Fläche und Einstau von Dränagen durch Biberdämme
- Zahlreiche Vororttermine mit Betroffenen, Bauhof und Biberbeauftragtem

Den Biber  
interessiert  
Artikel 14 GG  
nicht.





# Das klassische Biberproblem

Landratsamt  
Biberach





# Lösungsansatz B & B\*

- Der Bach braucht Platz - Grunderwerb in Gewässernähe durch die Gemeinde.
- Die Eigentümer ziehen mit – Zustimmung aller späteren Teilnehmer zur Flurbereinigung.
- Minimales Flurbereinigungsgebiet – je ein Grundstück links und rechts des Baches.
- Die Gemeinde wird Eigentümerin einer beidseitigen Gewässerentwicklungszone.
- Am Rand dieser Zone gilt für den Biber: „Schluss mit lustig!“ (Landwirtschaft).

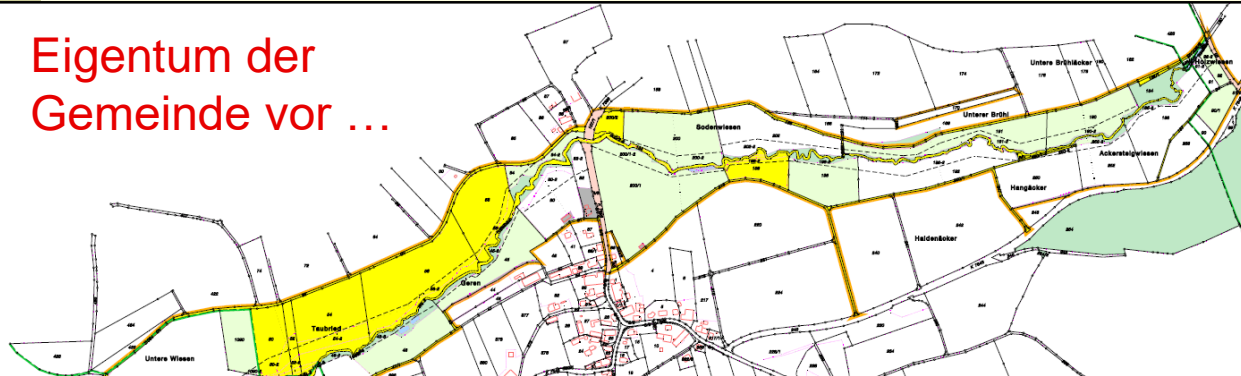
Wie dem  
Biber Einhalt  
geboten?



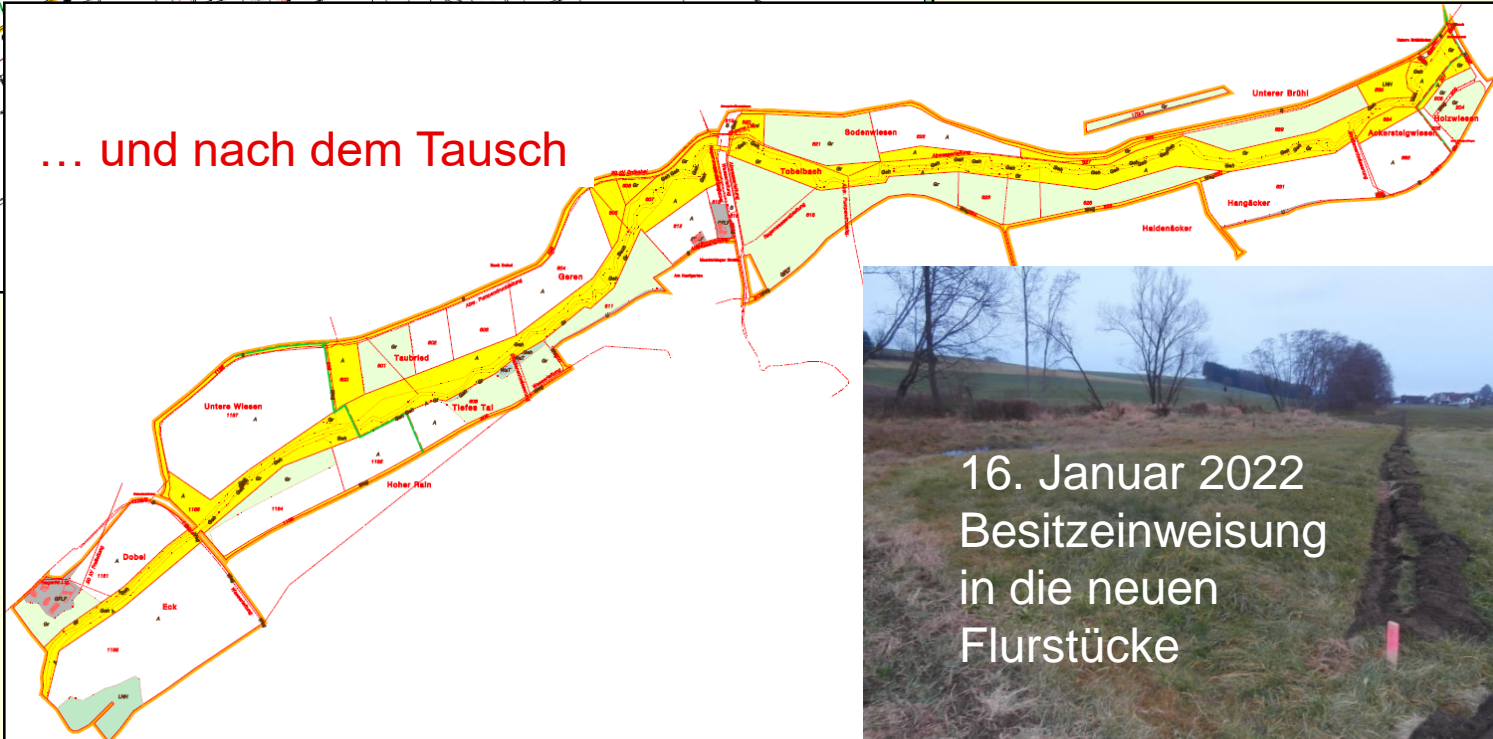


# Lösungsansatz Bodenordnung

Eigentum der  
Gemeinde vor ...



... und nach dem Tausch



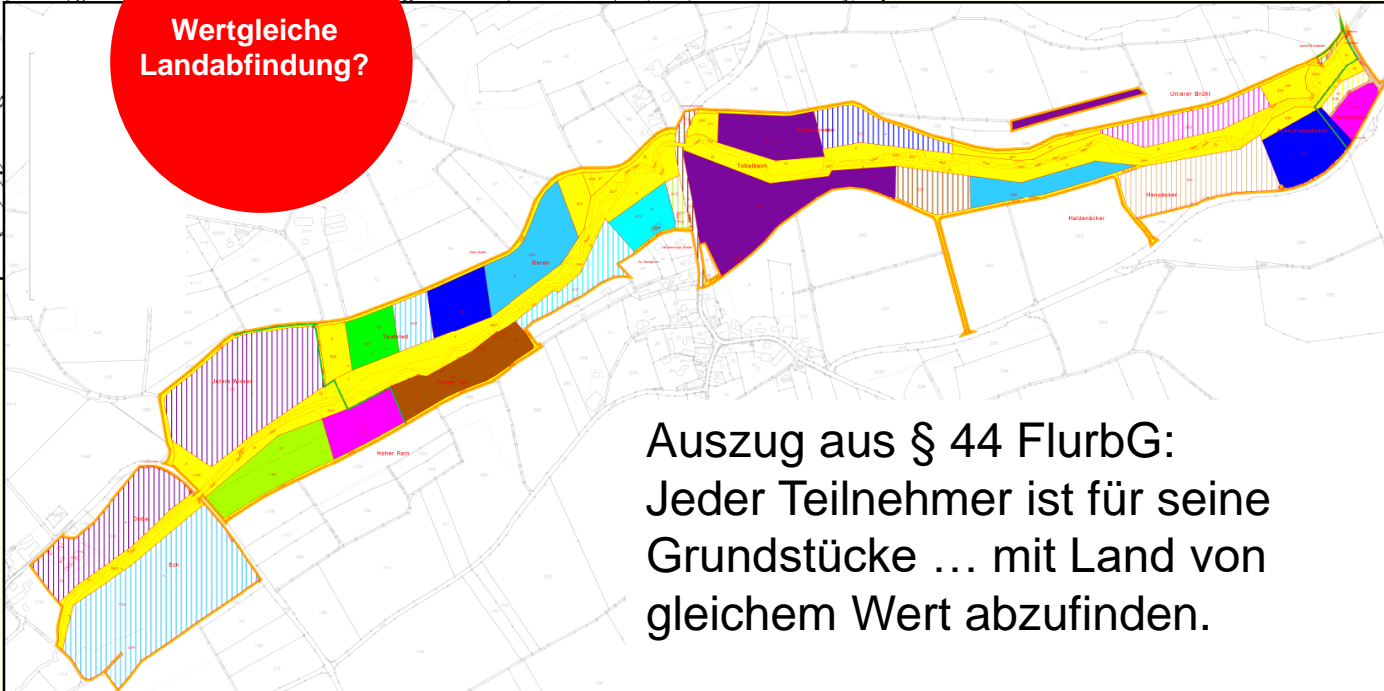
16. Januar 2022  
Besitzeinweisung  
in die neuen  
Flurstücke



# Lösungsansatz Bodenordnung



Wertgleiche  
Landabfindung?



Auszug aus § 44 FlurbG:  
Jeder Teilnehmer ist für seine  
Grundstücke ... mit Land von  
gleichem Wert abzufinden.

# Drohnenflug nach Besitz- einweisung am 08.02.2022

---

Landratsamt  
Biberach







# Lösungsansatz Baumaßnahmen

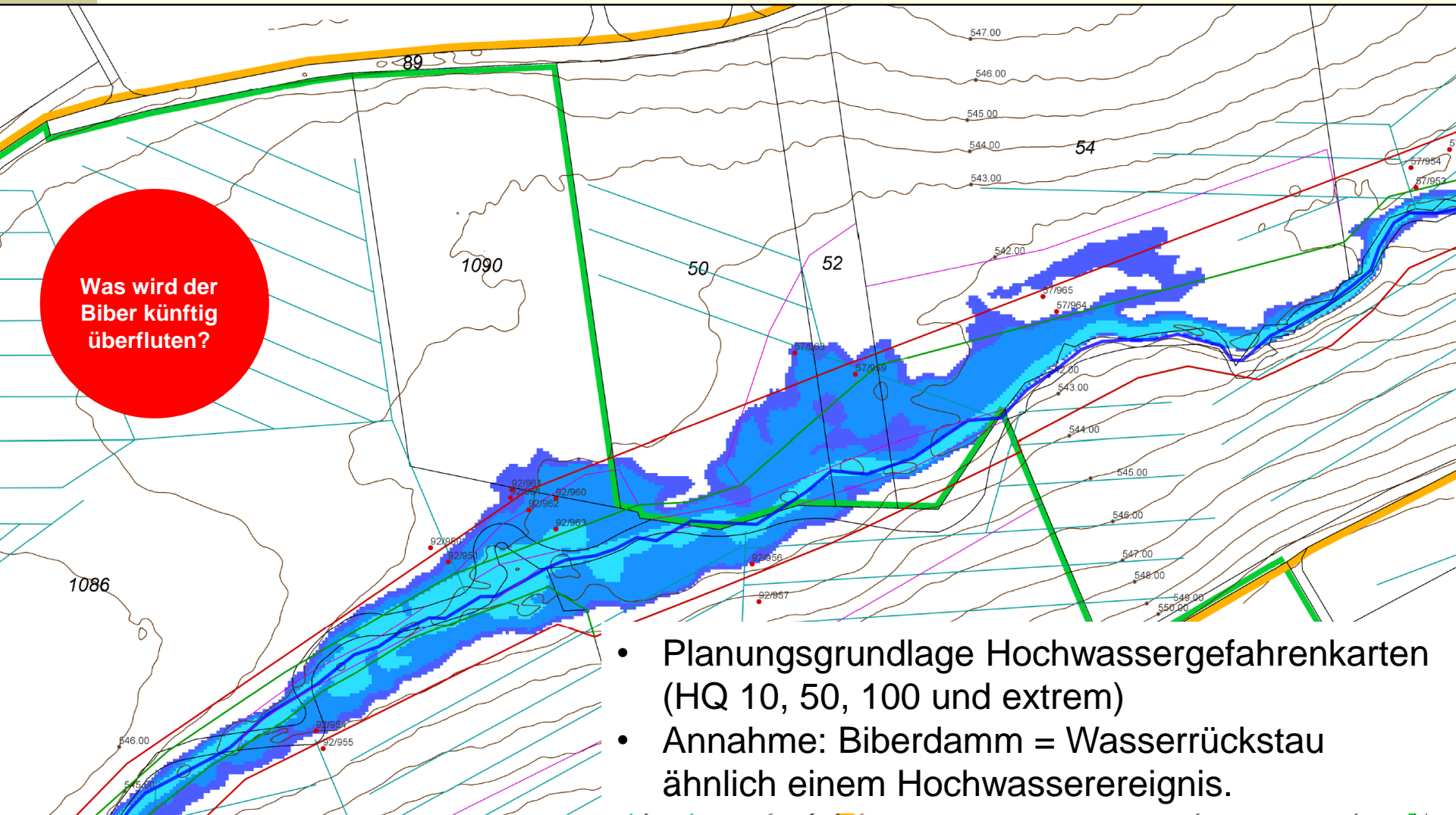
- Gewinnung von Retentionsvolumen in den Gewässerentwicklungszonen durch Oberbodenabtrag
- Sicherung der landwirtschaftlichen Fläche vor Überflutung durch Oberbodenauftrag
- Sicherstellung der Funktionsfähigkeit aller bestehenden Dränagen durch Dränagefangeleitungen

Wie dem  
Biber Einhalt  
geboten?





# Künftiger Wasseraufstau?



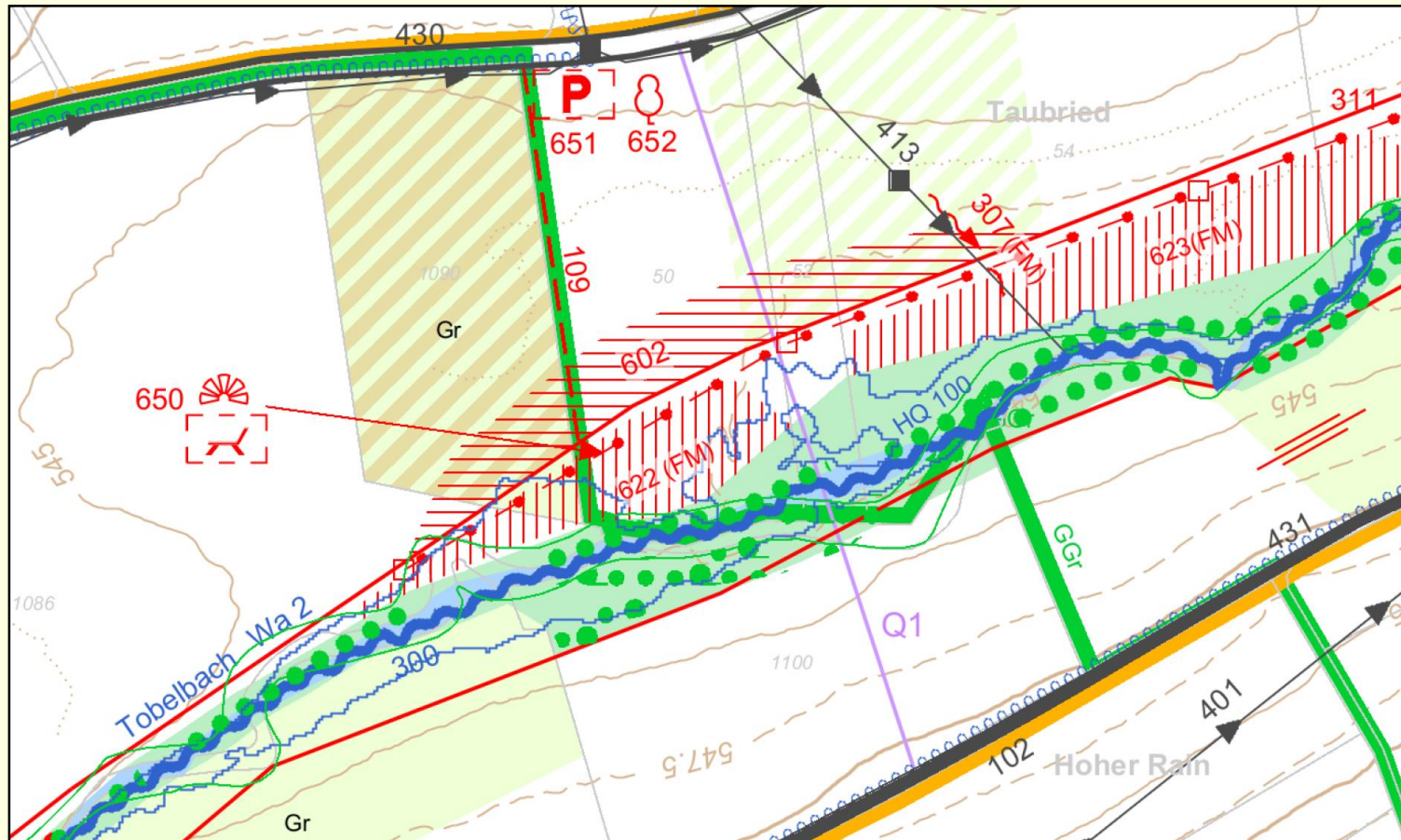
- Planungsgrundlage Hochwassergefahrenkarten (HQ 10, 50, 100 und extrem)
- Annahme: Biberdamm = Wasserrückstau ähnlich einem Hochwasserereignis.





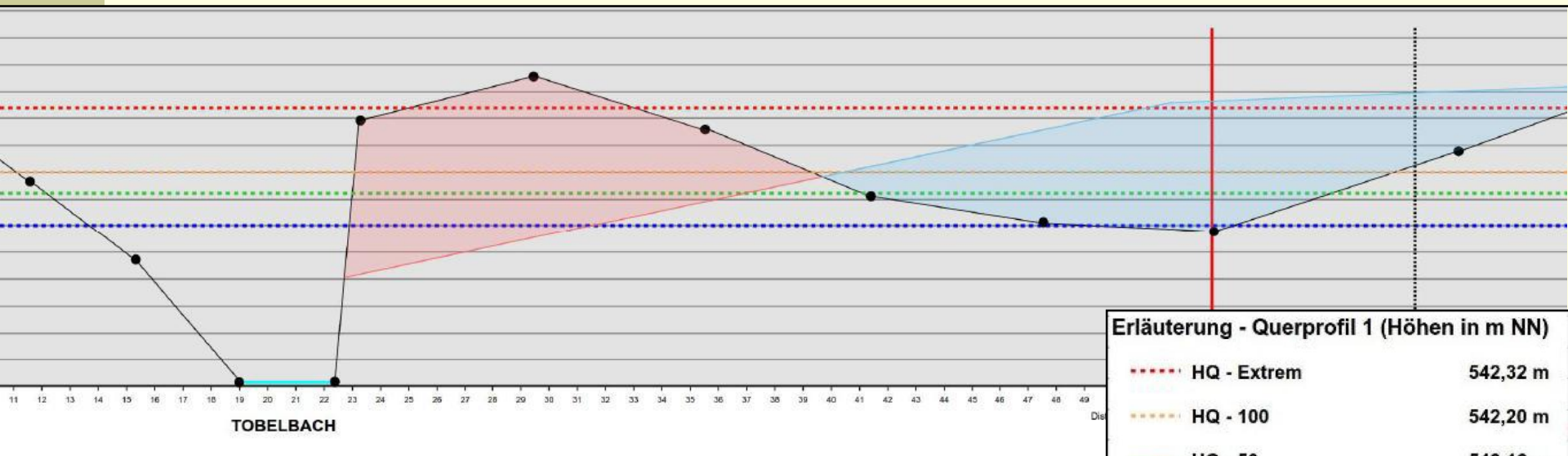
# Lösungsansatz Wasseraufstau

Ausschnitt aus der Wege- und Gewässerkarte mit  
Bodenabtrag / Bodenauftrag / Drainagefangeleitungen



# Geländequerschnitt Q1 bei Bodenabtrag 622 / -auftrag 602

Landratsamt  
Biberach



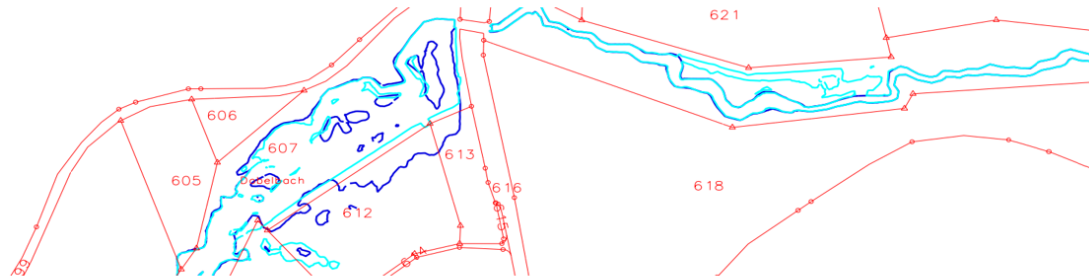
## Erläuterung - Querprofil 1 (Höhen in m NN)

-----	HQ - Extrem	542,32 m
-----	HQ - 100	542,20 m
-----	HQ - 50	542,16 m
-----	HQ - 10	542,10 m
-----	Wasserstand am 24.02.2021	541,80 m
-----	Flurstücksgrenze	
-----	Fangeleitung	
-----	Bodenauftrag	
-----	Bodenabtrag	



# Lösungsansatz Wasseraufstau

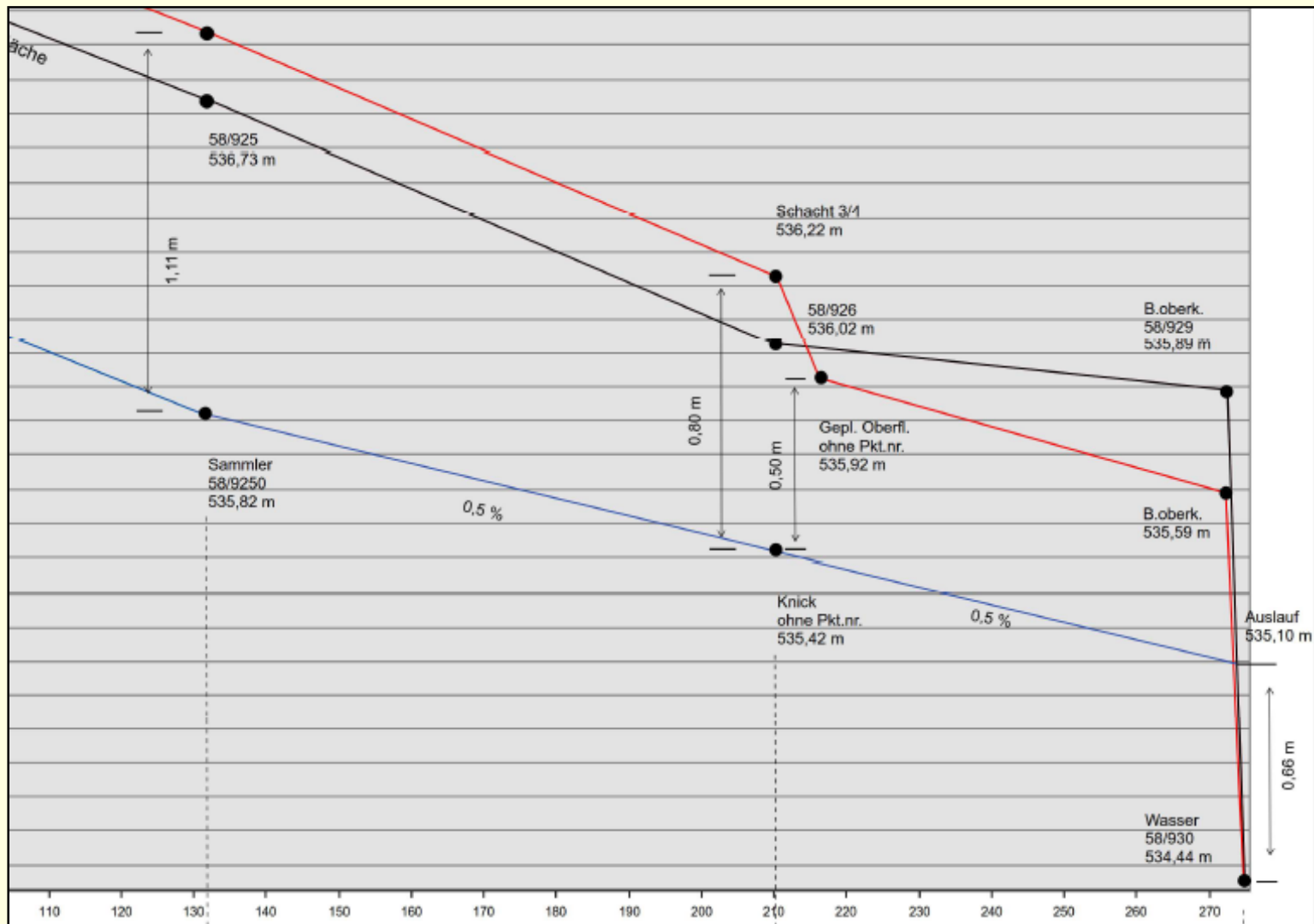
Wissenschaftliche Überprüfung durch die  
Fachhochschule Biberach im Rahmen einer  
Bachelorarbeit



**HBC.**  
HOCHSCHULE  
BIBERACH  
UNIVERSITY  
OF APPLIED SCIENCES

HYDRAULISCHE MODELLIERUNGEN DER GEWÄSSERENTWICKLUNG  
ZUM FLURBEREINIGUNGSVERFAHREN AM TOBELBACH BEI  
OBERWACHINGEN

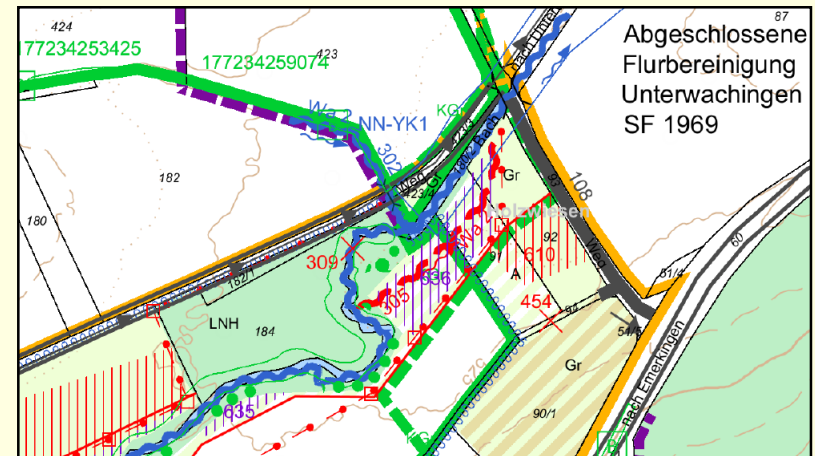
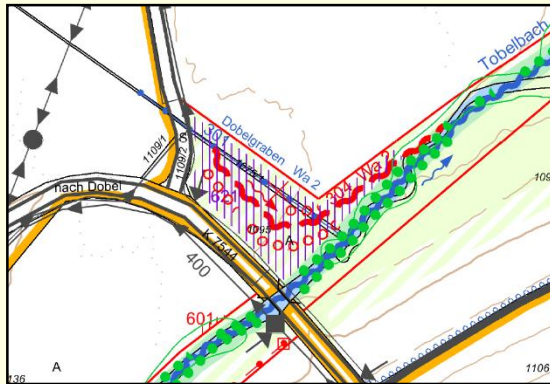
# Geländelängsschnitt entlang der Drainagefangeleitung 3





# Weitere Planungsdetails

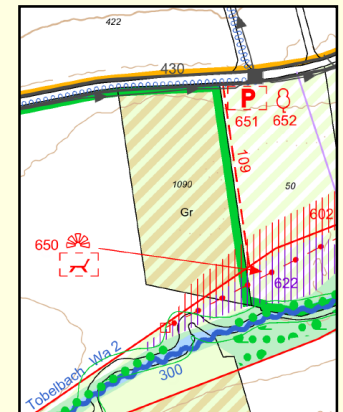
## Gewässerverlegung im Unterlauf



## Öffnung eines Seitengewässers im Oberlauf



Parkmöglichkeit,  
Fußweg und  
Aussichtsplattform



# Bauliche Umsetzung



Spatenstich am  
09.07.2022 mit  
Landwirtschafts-  
minister Peter  
Hauk, MdL



Baustelle Anfang August 2022 im Unterlauf des Tobelbachs



# Projektkosten / -finanzierung

Projektkosten	Kostenträger Bund / Land	Kostenträger Gemeinde
Grunderwerb	350.000 Euro	65.000 Euro
Flurbereinigung (Bau- und Projektkosten)	950.000 Euro	250.000 Euro
Planungskosten	siehe Personalkosten	10.000 Euro
Personalkosten*	300.000 Euro	70.000 Euro
SUMME	1.600.000 Euro	395.000 Euro

\* Kosten grob geschätzt





# Projektnutzen

## Berechenbar:

- Naturnahe Gewässergestaltung und naturnahe vielfältige Lebensräume: 2,8 Mio. Ökopunkte
- Eingesparter Aufwand für Konfliktmanagement von 10.000 Euro pro Jahr

## „Unbezahlbar“:

- Rechtssicherheit / Nutzungssicherheit von Grundeigentum = zufriedene Grundstückseigentümer:innen, Bewirtschafter:innen und Bürger:innen
- Naturnahe Lebensräume = Biotopvernetzung, Gewässeraufwertung, Hochwasserschutz, Landschaftsbild, Beitrag zu Klima- und Artenschutz



# Erfolgsfaktoren

Achtung!  
Ich bin ein  
Knackpunkt

- **Grunderwerb** durch die Gemeinde im Umfeld des Tobelbachs
- Aueentwicklungskonzept von Dipl.-Biol. Josef Grom
- **Überzeugung der Eigentümer vom Projekt**

Achtung!  
Ich bin ein  
Knackpunkt



# Tobelbach – Biberparadies und Nahrungsmittelproduktion

Landratsamt  
Biberach

